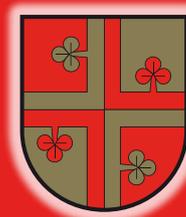


# Gemeindeinformation Ottendorf



September 2017

Zugestellt durch Post.at

126. Ausgabe

Amtliche Mitteilung



*Herzliche  
Gratulation!*

## Neues „Kleid“

Gemeindezeitung hat nun neues,  
modernes Layout. Seite 2

## Verdiente Ehrung

Anlässlich seines 60. Geburtstages wurde Bgm. Josef Haberl der Ehrenring der Gemeinde verliehen. Seiten 8/9

## Auszeichnung

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf rund um Obmann Bernhard Posch wurde erneut mit dem Steirischen Panther und der Robert-Stolz-Medaille ausgezeichnet. Seite 28



## Sehr geschätzte Bevölkerung unserer Gemeinde Ottendorf!

Sie halten gerade die erste Ausgabe der „Ottendorfer Gemeindeinformation“ in ihrer neuen Form in Händen. Nach vielen Jahren war es an der Zeit, das Erscheinungsbild unserer Gemeindezeitung komplett neu und zeitgemäß zu gestalten. Für das neue Design zeichnet die Werbe- & Kommunikationsagentur Guido Lienhardt aus Feldbach verantwortlich. Wie gefällt Ihnen das neue Erscheinungsbild? Unser gesamtes Redaktionsteam freut sich über jedwedes Feedback.

### Krennachbergweg

Gemeinsam mit der Marktgemeinde Riegersburg konnte heuer der zweite Teil der Grenzwege Schweinzberg- und Krennachbergweg gesamtsaniert werden. Die Baukosten von rund 70.000 Euro wurden zwischen den Gemeinden Riegersburg und Ottendorf je zur Hälfte geteilt. Das Land Steiermark förderte dieses Vorhaben mit Bedarfszuweisungsmitteln in der Höhe von 48.000 Euro.



### Neuer Trinkbrunnen in Walkersdorf

Beim Spielplatz neben der Kapelle in Walkersdorf bestand schon seit jeher ein alter Brunnen, der leider nicht mehr wirtschaftlich zu sanieren gewesen wäre. Deshalb wurde hier für die Bevölkerung und speziell für die Kinder ein neuer Trinkbrunnen errichtet. Gespeist wird dieser aus der Ortswasserleitung.



### Steg über Ziegenreithbach saniert

Der Steg über den Ziegenreithbach auf Höhe der Anwesen Seidnitzer und Ulz ist in die

Jahre gekommen und es mussten die morschen Holzteile erneuert werden. Dies wurde von unseren Außendienstmitarbeitern in Eigenregie durchgeführt. Nun ist dieser Steg wieder gefahrlos benutzbar.



### Fußweg von Leitemirz nach Walkersdorf

Durch das Entgegenkommen der Familie Janisch ist es nun möglich, eine Fußwegverbindung zwischen Leitemirz (nach der Hörmann Mühle immer links halten) bis nach Walkersdorf zum Langackerweg (bei der Stocksportanlage und Kläranlage vorbei) herzustellen. Die Gemeinde wird für die Pflege dieses Wiesenweges sorgen. Herzlichen Dank an Familie Alois Janisch für ihre Zustimmung.

### Nationalratswahl 2017

Am 15. Oktober findet die Nationalratswahl statt. Die Auswahl an politischen Parteien auf dem Stimmzettel wird groß sein. Es

bleibt zu hoffen, dass die nächsten Monate des Wahlwerbens fair ablaufen und keine einmaligen Wahlzuckerln in Milliardenhöhe verteilt werden, die wir dann ja doch wieder selbst durch unsere Steuerlast aufbringen müssen. Meine Bitte an Sie alle: Gehen Sie zur Wahl. Reden Sie mit, wer in den nächsten Jahren unser Land Österreich führen soll. Nichtwähler lassen andere über sich entscheiden. Sollten Sie am Wahltag Ihr Wahllokal nicht aufsuchen können, beantragen Sie rechtzeitig eine Wahlkarte für die Briefwahl im Gemeindeamt.

### Dank für Geburtstagswünsche

Ich hatte das Glück, dass ich im Mai meinen 60. Geburtstag feiern durfte. Gerade ich weiß, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, dass man diesen Geburtstag überhaupt erleben darf. Wenn man dann auch noch das Glück hat, dass so viele Freunde, Bekannte und Wegbegleiter diesen Geburtstag zum Anlass genommen haben, um mir zu gratulieren, dann macht mich das einfach sehr stolz und ehrfürchtig. Und dass ich jetzt meinen eigenen „Sepp Haberl Marsch“ anhören kann und auch den Ehrenring der Gemeinde Ottendorf tragen darf, erfüllt mich ebenfalls mit großer Dankbarkeit. Herzlichen Dank für die vielen lieben Wünsche, für die Geschenke und die Gratulationen!

Ihnen allen wünsche ich einen wunderschönen, farbenfrohen Herbst

Ihr Bürgermeister:

*Josef Haberl*

Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel: 03114/2507) zur Verfügung.

## Aus dem Gemeinderat

### Erweiterung Ortsgebiet am Ziegenreithweg

Der Gemeinderat beschließt bei der zuständigen Behörde BH Hartberg-Fürstenfeld einen Antrag um Erweiterung des Ortsgebietes von Ottendorf am Ziegenreithweg um ca. 80 Meter in nördliche Richtung zu stellen.

### Flächenwidmungsplan

Nach Beratung und Beschlussfassung der eingelangten Einwendungen sowie Behandlung der einzelnen Stellungnahmen zum Verordnungswortlaut, Rechtsplan sowie Erläuterungsbericht, wurde die Flächenwidmungsplan-Änderung, Verfahren Nr. 4.05, verfasst von der Pumpenrig & Partner ZT GmbH, Graz, einstimmig beschlossen.

### Neues Konzept für Abfallsammelstellen

Das Netz der Abfallsammelstellen im Gemeindegebiet von Ottendorf wurde vor etwa 20 Jahren hergestellt, als bei diesen Sammelstellen neben Glas und Metall auch noch die Papiersammlung erfolgte. Nach Vorberatung durch den Umweltausschuss und fachlicher Begleitung durch den Abfallwirtschaftsverband Fürstenfeld wurde ein neues, optimiertes Gesamtkonzept der Abfallsammelstellen im Gemeindegebiet ausgearbeitet und vom Gemeinderat genehmigt. Dieses sieht den Ausbau von Sammelstellen an zentralen Stellen und die Umstellung der Glasverpackungssammlung auf moderne lärmgedämmte Doppelkammerbehälter vor. Dadurch werden einige kleinere dezentrale Sammelstellen entbehrlich.

Der Vorteil des neuen Sammel-systems sind weniger Lärm, weniger Kosten, eine deutliche Verbesserung der Altglasqualität und ein besseres optisches Erscheinungsbild.

### Stromtankstelle

Die Gemeinde nimmt das Angebot der Energie Steiermark zur Herstellung einer Stromtankstelle für Kraftfahrzeuge im Ortsgebiet von Walkersdorf an und trägt einen Kostenbeitrag von 9.500 Euro zu dieser Investition bei. Für die Herstellung und den Betrieb dieser Anlage zeichnet die Energie Steiermark verantwortlich.

### Gehweg von Leiternirz nach Walkersdorf

Mit den Grundbesitzern konnte eine Einigung über die Nutzung eines drei Meter breiten Fußweges von Leiternirz in Ottendorf bis zum Langackerweg in Walkersdorf (Eisanlage) erzielt werden. Die Gemeinde sorgt für die Herstellung und Erhaltung dieses Gehweges.

### Trägertafeln für Werbetransparente

Da die Aufstellung von verschiedensten Transparenten für die Bewerbung von Veranstaltungen das Ortsbild stört, wird die Gemeinde drei Trägertafeln zur geordneten Anbringung von Werbetransparenten aufstellen.

### Förderung für Nahversorgung

Der Spar Markt Ottendorf erhält für das Jahr 2017 eine Wirtschaftsförderung für die Aufrechterhaltung der Nahversorgung in der Gemeinde Ottendorf.

# Für die Zukunft Ihres Kindes

Mehr Bildung. Mehr Chancen. Mehr Zukunft.

## AusBildung bis 18

Bildung und Ausbildung sind der Schlüssel für eine gesicherte Zukunft junger Menschen. Eine gute Ausbildung ist eine wichtige Grundlage für den weiteren Lebensweg. Wer sich weiterbildet und Qualifikationen erwirbt, hat bessere Chancen am Arbeitsmarkt. Wer eine abgeschlossene Ausbildung hat, wird seltener arbeitslos, hat ein höheres Einkommen und damit bessere Lebensbedingungen.

Gerade weil die Ausbildung etwa durch eine Lehre oder eine weiterführende Schule so wichtig für das weitere Leben ist, hat die österreichische Bundesregierung für Jugendliche bis 18 Jahre daraus eine Verpflichtung gemacht.

Schüler und Schülerinnen müssen über ihren Pflichtschulabschluss hinaus eine weiterführende Ausbildung absolvieren. Die Ausbildungspflicht betrifft Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und sich nicht nur vorübergehend in Österreich aufhalten.

**Der erste betroffene Jahrgang sind jene Schüler und Schülerinnen, die im Juli 2017 ihre Schulpflicht beenden.**

Wenn Ihr Kind nach diesem Schuljahr weiter zur Schule geht oder eine Lehre absolviert, erfüllt es die Ausbildungspflicht. Erziehungsberechtigte sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass Jugendliche, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben, bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres einer Bildungs- oder Ausbildungsmaßnahme oder einer auf diese vorbereitende Maßnahme nachgehen. Für Jugendliche, die

nicht genau wissen, was sie beruflich machen sollen, nur Gelegenheitsjobs nachgehen oder gefährdet sind, die Schule oder Ausbildung abzubrechen, gibt es Beratungen, Begleitung und konkrete Hilfe.

### Wie wird die Ausbildungspflicht erfüllt:

- Besuch einer weiterführenden Schule
- Besuch einer Lehrausbildung
- Teilnahme an einem Angebot für Jugendliche mit Unterstützungsbedarf
- usw.

### Es gibt noch mehr Möglichkeiten!

Weitere Angebote finden Sie unter [www.AusBildungbis18.at](http://www.AusBildungbis18.at) oder kontaktieren Sie das Jugendcoaching, das individuelle Beratung und Begleitung bei Fragen zu geeigneten AusBildungsmöglichkeiten anbietet (Kontaktdaten unter [www.neba.at](http://www.neba.at)).

Für weitere Fragen steht Ihnen auch die Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Steiermark gerne zur Verfügung:



Tel: +43 664 80295 6000  
[kost.steiermark@teamstyria.at](mailto:kost.steiermark@teamstyria.at)

[www.AusBildungbis18.at](http://www.AusBildungbis18.at)  
[www.facebook.com/AusBildungbis18](https://www.facebook.com/AusBildungbis18)



## Information für alle Hundehalter:

### Hundekotbeutel gratis

Da es auch in der Gemeinde Ottendorf vereinzelt zu Verunreinigungen von Gehwegen und öffentlichen Flächen durch „Hundstrümmerln“ kommt, werden allen Haltern von Hunden kostenlose Hundekotbeutel zur Verfügung gestellt. Die verwendeten Hundekotbeutel sind im Restmüll zu entsorgen! Abzuholen sind die Hundekotbeutel im Gemeindeamt Ottendorf a.d.R.

### Hundekundekurs

Der Hundekundenachweis muss binnen Jahresfrist nur von jenen Hundehaltern erbracht werden, die erst nach Inkrafttreten der Verordnung (1.1.2013) einen Hund neu angeschafft haben oder anschaffen werden und nicht innerhalb der letzten fünf Jahre zu irgendeinem Zeitpunkt nachweislich einen Hund gehalten haben.

### Nächster Kurs:

22. September 2017 von  
14 – 18:20 Uhr (20 Min. Pause)  
im Saal in der BH Hartberg,  
Rochusplatz 2, 8230 Hartberg  
Anmeldung bei der BH  
Hartberg-Fürstenfeld,  
Tel. 03332 / 606-261 oder -262

# Informationen zu Feuerwerkskörpern

Wenn die Bevölkerung die Vorschriften so einhalten würde wie es in der Verordnung steht, dann wäre das der Natur schon sehr viel geholfen!

Der Mensch genießt das Spektakel, er weiß, dass er sich nicht fürchten braucht. Für die Vogelwelt ist Silvester dagegen ein Horror! Ahnungslos sitzen die meisten Vogelarten am 31. Dezember um 0 Uhr jeden Jahres an ihren Schlafplätzen und versuchen ihre kostbare Energie in der kalten Jahreszeit zu sparen. Und plötzlich geht es los: Etwa eine dreiviertel Stunde lang schießen in ganz Österreich abertausende von Raketen in die Lüfte und explodieren mit einem lauten Knall. Tausende von Vögeln steigen vor Schreck innerhalb von Minuten von ihren Schlafplätzen in den Luftraum auf, um dem Raketenszenario so schnell wie möglich zu entkommen. Dabei erreichen sie sogar Höhen von über 1000 Metern. Die Städte werden in dieser

Zeit von den Vögeln sogar komplett verlassen. Dies hat fatale Folgen für die Vogelwelt, aber auch für den Winterschlaf einiger anderer Tiere.

Leider häuft es sich immer mehr. Nicht mehr nur zu Silvester, sondern auch schon bei verschiedenen Feiern werden heute Feuerwerkskörper benutzt.

„Ich habe die letzten Jahre das jedes Mal über die Kameras miterlebt, wie gestresst die Tiere z.B. in der Silvesternacht, wenn das Feuerwerk losgeht, sind“.

Und da sind nicht nur die Eulen betroffen, das gilt für alle Tiere, die im Wald und auch außerhalb leben. Es dauert oft Wochen bis sich dann die Tiere wieder beruhigt haben und das bemerkt man auch in den Wäldern. Daher sollte man auf ein Feuer-



werk neben den Wäldern verzichten, rät Kornschöber. Es wäre schon viel geholfen, wenn man auf das Rücksicht nimmt. Dafür strebt Gerhard Kornschöber auch eine Gesetzesänderung an, was das Abschießen von Feuerwerkskörpern neben Wäldern betrifft.

„Mir geht es darum, dass die Bevölkerung über die Vorschriften Bescheid weiß“.

Fazit: Wer kann, sollte sich das Feuerwerk der Natur zuliebe sparen und das Geld in etwas Schöneres investieren. Zum Beispiel in einem Futterplatz im eigenen Garten.

Videos zu diesem Thema gibt es auf [facebook.com/gerhard.kornschober](https://www.facebook.com/gerhard.kornschober)

Beitrag von Gerhard Kornschöber

## Auszug aus dem Pyrotechnikgesetz

### Beschränkungen der Verwendung von Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern der **Kategorie F2** (z.B. Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) **ist im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten**. Der Bürgermeisterin/dem Bürgermeister steht es frei, teilweise eine Ausnahme zu erlauben, aber nur, soweit keine Gefährdung für Menschen, deren Eigentum, die öffentliche Sicherheit oder unzumutbare Lärmbelästigungen zu befürchten sind.

Innerhalb und in unmittelbarer Nähe zu **Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Kirchen, Gotteshäusern sowie Tierheimen und Tiergärten** ist die Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern grundsätzlich immer verboten, auch außerhalb

des Ortsgebietes. Der Bürgermeister/die Bürgermeisterin kann in diesem Fall keine Ausnahme erlauben. Nur wenn es sich um Feuerwerkskörper/Silvesterknaller handelt, die keinen Lärm erzeugen, kann die für die betreffende Einrichtung verantwortliche Person ihre Zustimmung erteilen, sofern keine Gefahr für Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder die öffentliche Sicherheit entsteht.

Bei und in unmittelbarer Nähe von **Sportveranstaltungen** sind Besitz und Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern verboten, es sei denn, die Veranstalterin/der Veranstalter verfügt über eine besondere Besitz- und Verwendungsbewilligung.

Ebenfalls grundsätzlich verboten ist die Verwendung von Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern der **Kategorie F2** (z.B.

Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) **innerhalb** bzw. **in unmittelbarer Nähe zu größeren Menschenansammlungen**, egal ob innerhalb oder außerhalb des Ortsgebiets.

Feuerwerkskörper/Silvesterknaller der Kategorien F1 (z.B. Wunderkerzen, Knallbonbons, Knallerbsen etc.) und F2 (z.B. Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) dürfen nur **einzel**n und voneinander getrennt angezündet werden.

Die Verwendung in der Nähe von **Tankstellen** und anderen leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten ist verboten.

Bei Zuwiderhandeln droht eine Geldstrafe in der Höhe von bis zu **3.600 Euro** oder eine Freiheitsstrafe von bis zu drei Wochen.

# Nationalratswahl 2017

Am Sonntag, den 15. Oktober findet die Nationalratswahl statt.

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde als wahlberechtigt eingetragen waren und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag, den 15. Oktober 2017 im zuständigen Wahlsprengel während folgender Wahlzeiten möglich:

## Sprengel Nr. 1 Ottendorf

Wahllokal: Turnsaal Ottendorf,  
8312 Ottendorf 5  
Wahlzeit: 8 – 12 Uhr

## Sprengel Nr. 2 Walkersdorf/Breitenbach

Wahllokal: Gasthaus Haberl & Fink's,  
8262 Walkersdorf 23  
Wahlzeit: 8 – 11:30 Uhr

## Sprengel Nr. 3 – Ziegenberg

Wahllokal: Haus Anton Freissmuth,  
8262 Ziegenberg 33  
Wahlzeit: 8 – 11 Uhr

Für die Stimmabgabe am Wahltag ist unbedingt ein Lichtbildausweis mitzubringen!

## Wählen mit Wahlkarte

Eine Wahlkarte können Wahlberechtigte beantragen, die sich voraussichtlich am Tag der Wahl nicht am Ort ihrer Eintragung in dem Wählerverzeichnis aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht dort nicht ausüben können.

Wahlkarten können schriftlich bis Mittwoch, den 11. Oktober 2017 oder mündlich bis spätestens Freitag, den 13. Oktober 2017, 12 Uhr beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig! Wahlkarten können auch online beantragt werden: [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)

**IMPRESSUM:** Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeindeamt Ottendorf an der Rittschein, 8312 Ottendorf an der Rittschein, Ottendorf 132, Telefon (03114) 2507, [www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at), [gde@ottendorf.gv.at](mailto:gde@ottendorf.gv.at) • Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Josef Haberl • Gestaltung: Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Guido Lienhardt, Feldbach, [www.werbe-lido.at](http://www.werbe-lido.at) • Druck: Druckerei Niegelhell GmbH, Leitring • Erscheinungsintervall: 3x pro Jahr • Auflage: 750 Stück • Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendergerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form, gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.

## Vorankündigung:

# Weihnachtsmarktfahrt nach Gmunden am Freitag, den 8. Dezember 2017

Anmeldungen im Gemeindeamt Ottendorf a.d.R.  
Tel. 03114/2507 sowie bei Gemeindegassier Alois Flechl.

Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.

Renate Plesch-Maierhofer  
**Energie**  
Die Lust am Leben



- messen
- beraten
- handeln
- balance

### Feel-Good-Paket - den Körper mit Energie aufladen

- 1 x Energetische Lymphdrainage
- 1 x IL-DO Körperkerzenanwendung
- 1 x Aromaölanwendung
- 1 x Wohlfühlanwendung mit Ölen, Körperkerzen, Klangmedien

Paketpreis: €205.-, Sie sparen €25.- gegenüber Einzelbuchungen.

Mehr Informationen und weitere Pakete finden Sie auf meiner Homepage.

[www.energie-die-lust-am-leben.at/pakete](http://www.energie-die-lust-am-leben.at/pakete)



Schulstraße 33, 8301 Kainbach | +43(0)664/994 14 27  
[renate.plesch-maierhofer@gmx.at](mailto:renate.plesch-maierhofer@gmx.at)



Kabelfräse der Fa. NANO-Trench für Kabelverlegung in der Asphaltdecke



Kabelfräszug der Fa. DW-Tech für Kabelverlegung im Bankettebereich

## Breitbandausbau schreitet voran

Der Zusammenschluss der Leerverrohrung von der Ortschaft Ottendorf bis zum Wählamt in Markt Hartmannsdorf wurde schon im August fertig gestellt. Hier ist jetzt die A1-Telekom am Zug um ihre Glasfaserleitung in diese Leerverrohrung einzublasen und ihre technischen Installationen vorzunehmen, um das Ortsnetz

Ottendorf faktisch an das Glasfasernetz anzubinden und in Betrieb zu nehmen. Die Ortschaft Walkersdorf wird nun auch schon früher als erwartet ebenfalls an das Hochgeschwindigkeitsdatennetz angeschlossen werden. Der Gemeinde Ottendorf ist es hier gelungen, mit dem Leitungsbau von der Gemeindegrenze Ilz bis

nach Walkersdorf in ein Pilotprojekt für innovative Verlegemethoden zu kommen. Es wurden hier zwei verschiedene Fräsmethoden im Bundesstraßenbereich - betreut von der Steiermärkischen Landesregierung - angewandt und getestet. Auch hier ist nun die A1-Telekom mit den Installationen am Zug.

## Ferialpraktikanten



V.l.n.r.: Franz Lafer, Tanja Fasching, Laura Palz und Valerie Heptner

Bereits seit Jahren bietet die Gemeinde Ottendorf jungen Gemeindebürgern die Möglichkeit als Ferialpraktikant erste Berufserfahrungen zu sammeln. So nutzten auch heuer wieder einige Schüler die Gelegenheit und haben sich um einen Ferialjob beworben.

Die Arbeiten für die Jugendlichen waren wieder abwechslungsreich: Von der Mithilfe bei der Grünraumpflege bis hin zur Unterstützung bei der Grundreinigung von Volksschule und Kindergarten bewegte sich das Betätigungsfeld.

### Wohnung (50m<sup>2</sup>) mit Balkon zu vermieten!

Ortsmitte Markt Hartmannsdorf, Miete € 370,- +BK nach Aufwand

### Wohnung (60m<sup>2</sup>) mit Balkon zu vermieten!

Ortsmitte Markt Hartmannsdorf, Miete € 380,- +BK nach Aufwand

Gerhard Rieger, Tel.: 0660 / 121 61 67



## Goldener Ehrenring für Bürgermeister Josef Haberl

In Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Gemeinde Ottendorf wurde Bürgermeister Josef Haberl der Ehrenring in Gold der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein verliehen. Überreicht wurde der Ehrenring anlässlich der Feier zu seinem 60. Geburtstag mit über 180 geladenen Gästen im Familienbetrieb in Walkersdorf. Bei strahlendem Sonnenschein und in bester Laune empfing Bürgermeister Josef Haberl anlässlich seines 60. Geburtstages die zahlreich erschienenen Gäste im Familienbetrieb in Walkersdorf.

Unter den Gratulanten befanden sich zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, wie Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Landtagspräsident a.D. Franz Majcen, der ehemalige Landesrat Christian Buchmann, LAbg. Hubert Lang, LAbg. Lukas Schnitzer, Bürgermeister Josef



Ober, die Bürgermeisterkollegen des ehemaligen Bezirkes Fürstenfeld und der umliegenden Gemeinden, Vertreter der Wirtschaftskammer und viele andere mehr. Auch Vertreter sämtlicher Vereine, der Ottendorfer

Gemeinderat sowie zahlreiche Freunde und Familienmitglieder waren der Einladung gefolgt und schlossen sich den Gratulationen an.

Vizebürgermeister Ewald Deimel bedankte sich in seiner Festrede bei Bürgermeister Josef Haberl für seinen unermüdlichen Einsatz um die Gemeinde und hob einige wichtige Projekte und Bauvorhaben, die unter ihm umgesetzt wurden, hervor. Wie z.B. die Errichtung des Veranstaltungszentrums Ottendorf, die Sanierung des Kindergartens und der Volksschule, die zahlreichen Wohnbauprojekte und Infrastrukturmaßnahmen.





Seit dem Jahr 1980 ist Josef Haberl im Gemeinderat der Gemeinde Ottendorf a.d.R. tätig. Vom 12. Mai 1989 bis 12. April 2005 bekleidete er das Amt des Vizebürgermeisters und seit 12. April 2005 lenkt er die Geschicke der Gemeinde als Bürgermeister. In diesen 37 Jahren hat Josef Haberl die Gemeinde Ottendorf durch seinen unermüdlichen Einsatz geprägt und voran gebracht.

Für all diese Tätigkeiten und sein Engagement hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, ihm in Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Gemeinde Ottendorf a.d.R. den Ehrenring in Gold zu verleihen. Mit einem ganz besonderen Geburtstagsgeschenk gratulierte die Trachtenmusikkapelle Ottendorf: Dem „Sepp Haberl-Marsch“, einem eigens von Franz Meierhofer komponierten

Marsch. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und der Musikgruppe „Robert & Johnny“. Für einen Überraschungsauftritt sorgten Bernhard Maier vom Kulturkreis Ottendorf und Jennifer Großschädl, die eines seiner Lieblingslieder zum Besten gaben. Bei gemütlichem Beisammensein wurde dann bis in die späten Abendstunden gefeiert.

## M&M Power Events

präsentiert:



Karten erhältlich bei:  
[powerevents@gmx.at](mailto:powerevents@gmx.at)  
 Raika Ottendorf und oeticket.com



# Ehe, eingetragene Partnerschaft, Lebensgemeinschaft

Die Ehe wird zwischen einem Mann und einer Frau gesetzlich vor einem Standesbeamten geschlossen. Sie verpflichten sich damit in unzertrennlicher Gemeinschaft zu leben und sich gegenseitigen Beistand zu leisten. In Österreich wurde für gleichgeschlechtliche Paare die Möglichkeit geschaffen, sich als Partner eintragen zu lassen. Diese Form des Zusammenlebens wird auch als eingetragene Partnerschaft bezeichnet. Die Ehe und die eingetragene Partnerschaft ziehen nahezu dieselben Verpflichtungen und Rechte nach sich. Beispielsweise den Ehenamen, Wohnungsschutz, Unterhalt und Witwer/Witwenpension.

Von der Ehe und der eingetragenen Partnerschaft ist die Lebensgemeinschaft deutlich zu unterscheiden. Die Lebensgemeinschaft gewinnt jedoch vor allem bei jüngeren Paaren immer mehr an Bedeutung. Viele glauben, dass diese Lebensgemeinschaft nach einer gewissen Zeit (sieben Jahre) gleich wie eine Ehe ist: Dies ist jedoch nicht so. Lebensgefährten haben weder

einen Anspruch auf die Pension des Verstorbenen noch auf Unterhalt. Sie haben auch nur ein sehr eingeschränktes Erbrecht. Sie erben nur dann, wenn weder Kinder, Eltern noch Geschwister oder sonstige Verwandte des Verstorbenen vorhanden sind. Dies ist in meiner 20-jährigen Praxis lediglich zweimal vorgekommen. Es ist Lebensgefährten daher dringend anzuraten, ein Testament zu errichten und auch zu klären, was für den Fall der Trennung mit dem gemeinsamen Vermögen bzw. Schulden passieren soll.



Mag. Paulus Halbauer

Ich lade Sie herzlich zu einem Beratungsgespräch in mein Notariat in Hauptplatz 4, 8280 Fürstenfeld ein. Um telefonische Voranmeldung unter 03382/51651 wird gebeten. Die erste Auskunft in meinem Notariat ist kostenlos.



**MAG. PAULUS HALBAUER**  
OFFENTLICHER NOTAR

HAUPTPLATZ 4 | 8280 FÜRSTENFELD  
TEL.: 03382/51651-0 | FAX DW 6  
OFFICE@NOTAR-HALBAUER.AT  
WWW.NOTAR-HALBAUER.AT

M

NOTAR HALBAUER



## Gerhard Knaus

geboren am 22. April 1940  
verstorben am 25. August 2017

Im August diesen Jahres mussten wir tief betroffen zur Kenntnis nehmen, dass Gerhard Knaus durch einen tragischen Unfall im 78. Lebensjahr verstorben ist.

Gerhard Knaus war von 1980 bis 2000 als Gemeinderat der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein tätig. Darüber hinaus war Gerhard Knaus in verschiedenen Ausschüssen vertreten und hat sich aktiv eingebracht. Mit viel Pflichtgefühl hat er diese Ämter ausgeführt und war stets um die Anliegen der Gemeindebevölkerung bemüht.

Am 31. August 2017 wurde Gerhard Knaus unter großer Anteilnahme von Familie, Freunden und Bevölkerung verabschiedet. Wir werden Gerhard Knaus immer in Ehre gedenken.

Josef Haberl, Bürgermeister





# OTTENDORF

## Einladung zum **38. Familienwandertag**

(findet bei jeder Witterung statt)



Sonntag, 24. September 2017

Start: 8.00 - 10.00 Uhr

VZ Ottendorf

**Mittagsstation:**

**Buschenschank Rindfleisch Maier**

Warme Speisen ab 11.00 Uhr auch zum Mitnehmen!

**Startgeld: € 2,00**

**Lospreis: € 2,--**

**Preisverlosung: 15.30 Uhr**

(Fahrräder, Warenpreise uvm.)

**Gruppen müssen vor dem Start bekanntgegeben werden.**

**Die SPÖ-Ottendorf freut sich auf Ihre Teilnahme am Wandertag!**

Für Unfälle übernimmt der Veranstalter keine Haftung!



Dr. Rosa Maria Ernst

# Veranstaltungen und Vorträge

in der Ordination Dr. Rosa Maria Ernst und im



## Vernissage Hildegard Sammer

Freitag, 15. September 2017  
um 15 Uhr  
in der Ordination Dr. Ernst

Licht und Farben wirken befreiend, so heißt eines der Motos von Hildegard Sammer aus Loipersdorf. In dieser Ausstellung in den Räumen der Ordination



Hildegard  
Sammer

Dr. Rosa Maria Ernst zeigt Hildegard Sammer ihre Acrylwerke, die eine umfassende stilistische Bandbreite moderner und auch abstrakter Kunst widerspiegeln. Die Malerin aus Leidenschaft hat diese Kunst zu ihrem Hobby gemacht und lässt damit ihre Seele zur Sprache kommen.

## Offenes Singen

Samstag, 7. Oktober 2017  
um 15 Uhr im Café Rosé

Gemeinsames Singen oder auch aufmerksames Zuhören für jedes Lebensalter.



Anni Moser

Mit Anni Moser lassen wir die Tradition des miteinander Singens aufleben. Durch das Auffrischen von alten und neuen Volks-, Heimat oder Jagdlieder beleben wir nicht nur den Geist sondern erheitern auch unsere Seele.

## Gesundheitsvortrag „Gesund durch den Winter“

Samstag, 28. Oktober 2017  
um 15 Uhr im  
Café Rosé/Ordination Dr. Ernst

Mit dem nasskalten Wetter, den langen Nächten und kurzen Tagen beginnt auch wieder die Zeit der Erkältungen. Jeder Mensch macht im Laufe seines Lebens 100-200 Erkältungskrankheiten durch. Schnupfen, Husten und andere Virusinfekte begleiten uns zwar das ganze Jahr, häufen sich jedoch in den Wintermonaten. Das liegt vor allem am geschwächten Immunsystem und gereizten Schleimhäuten. Man kann sich zwar nicht vor jeder Verkühlung schützen, aber was man tun kann, um gesund und fit durch die kalte Jahreszeit zu kommen, wird im Rahmen dieses Vortrages im Medizin- und Therapiehaus Ottendorf ausführlich erläutert.

## „Wann's herbsteln tuat“

Samstag, 4. November 2017  
um 15 Uhr im Café Rosé

Ein gemütlicher Nachmittag mit Karl Solderer, der mit heiteren Gedichten und Geschichten unter anderem auch von Hans Klöpfer zu dessen 150. Geburtstag, begeistern möchte. „Wir freuen uns, dass wir den unvergesslichen Karl Panzenbeck-Interpreten wieder für ein paar Stunden gewinnen konnten“.



## Vortrag „Portugiesischer Jakobsweg“

Samstag 11. November 2017  
um 15 Uhr im Café Rosé  
von Dr. Rosa Maria Ernst

Von Lissabon nach Santiago - ein Pilgern in Gegensätzen durch die verschiedenen Landschaften in Portugal um wiederum das Ziel der Jakobspilger, die Kathedrale in Santiago, zu erreichen. In diesem Vortrag mit Bildern berichtet Dr. Rosa Maria Ernst über die faszinierenden Wege und wunderbaren Begegnungen vom Süden Portugals über Fatima bis in den Norden Spaniens.

## Offenes Adventliedersingen mit Gedichten und Geschichten

Samstag, 2. Dezember 2017

Ein Singen für alle unter der bewährten und bekannten Leitung von Anni Moser gibt uns die Gelegenheit unser Liedgut wieder aufzufrischen und unsere Gemeinschaft zu fördern.

## Adventmarkt

Freitag, 8. bis  
Sonntag, 10. Dezember 2017  
jeweils von 10 -17 Uhr im  
Medizin- und Therapiehaus  
Ottendorf/Ordination Dr. Ernst

Unser traditioneller Adventmarkt ist auch heuer wieder geöffnet. Wir laden alle, die ihre handgefertigten Kunstwerke rund um das Thema Weihnachten sowie Köstlichkeiten aus Haus und Bauernhof anbieten möchten, zu unserem Adventmarkt ein. Voranmeldungen für alle Aussteller werden in der Ordination Dr. Ernst erbeten.

## Adventliches Konzert mit Rudi und Manuela Reiterer

Freitag, 8. Dezember 2017

Im Innenhof des Medizin- und Therapiehauses Ottendorf erklingt ab 15 Uhr adventliche Musik mit dem Duo Rudi und Manuela Reiterer.

**Benefizkonzert  
Sonnengesang**

Samstag, 9. Dezember 2017  
um 15 Uhr im Café Rosé

Ein vorweihnachtliches Konzert mit Advent- und Hirtenliedern mit dem Sonnengesang aus Hartberg unter der Leitung von Anni Moser soll auf Weihnachten einstimmen. Untermalt wird das Singen von Gedichten in steirischer Mundart.

**Adventliches Musizieren  
mit Karl Solderer**

Sonntag, 10. Dezember 2017  
um 15 Uhr im Café Rosé

Ein besinnlicher Gang durch den Advent mit Gedichten und Geschichten steirischer Heimatdichter unter der Leitung von Karl Solderer bereitet uns auf Weihnachten vor. Dazu werden wir gemeinsam adventliche Lieder singen.

**Adventliches Basteln mit  
Kindern mit Gitti und Gerda**

Sonntag, 10. Dezember 2017  
im Café Rosé

Alle Kinder von drei bis vierzehn Jahren sind ab 14 Uhr herzlich eingeladen zum vorweihnachtlichen Basteln von kleinen Geschenken mit Gitti und Gerda, Bastelmaterial wird zur Verfügung gestellt.

# Volkshochschule Hartberg-Fürstenfeld

Nutzen Sie das vielfältige Kursangebot der Volkshochschule Hartberg-Fürstenfeld! Schreiben Sie sich ein zum Kurs Ihrer Wahl! **Ab dem 4. September 2017 geht's los!** VHS - die ist es! Die Bildungseinrichtung für meinen persönlichen Bildungsweg.



**KONTAKT:**

Mobil: 0664 366 22 30  
E-Mail: Max.Reisinger@akstmk.at  
Internet: www.vhsstmk.at

Persönlich sind wir in Hartberg (Montag bis Mittwoch) oder Fürstenfeld (Donnerstag und Freitag) für Sie da!

Im Turnsaal Ottendorf starten ab Herbst wieder folgende Kurse:

Kurs	Kursleiterin	Kurstag	Uhrzeit	Dauer
Fit Mix	Jasmin Niederl	Mo., ab 25.9.2017	19 – 20:30 Uhr	10 Tage, 15 Std.
Fit Mix	Jasmin Niederl	Mi., ab 27.9.2017	18:30 – 20 Uhr	10 Tage, 15 Std.
Pilates	Anna Moser	Do., ab 28.9.2017	17:15 – 18:15 Uhr	12 Tage, 12 Std.
Pilates	Anna Moser	Fr., ab 29.9.2017	16:45 – 17: 45 Uhr	12 Tage, 12 Std.

**Fit Mix**

Tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes mit einem umfassenden funktionellen Ganzkörpertraining.

75 Minuten, die mit einer Aerobic Einheit - bestehend aus einfachen Aerobicsschritten zu toller Musik - beginnen. Dann geht es weiter zur Kräftigung der Rücken-, Bauch- und Beinmuskulatur, Kräftigungsübungen zur Straffung der Gesamtmuskulatur sowie Dehnungsübungen.

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Turnschuhe, Trinkflasche, Handtuch.

15 Std. /10 Tage

**Beginn:**

Montag 25.9.2017  
um 19 Uhr oder  
Mittwoch 27.9.2017  
um 18:30 Uhr

**Ort:**

Turnsaal Volksschule  
Ottendorf

Ich freue mich auf euch,  
eure Jasmin Niederl

## Tierkörperverwertung (TKV) Gemeinsame Sammelstelle ab sofort in Betrieb

Ab sofort sind die Tierkörper-bzw. Schlachtabfälle in der neuen Tierkörperverwertungs-Sammelstelle bei der Kläranlageneinfahrt in Markt Hartmannsdorf (unter dem Photovoltaikpark) zu entsorgen. Diese Sammelstelle wurde gemeinsam von den Gemeinden Markt Hartmannsdorf und Ottendorf errichtet. Die bisherige TKV-Sammelstelle in Walkersdorf wird entfernt.



# Erlebniskindergarten



Das Kindergartenjahr 2016/2017 wurde mit vielen Erlebnissen, schönen Momenten und lachenden Kinderaugen abgeschlossen. In der letzten Zeit wurde gemeinsam noch vieles erlebt.



Nach einem ausgewogenen Frühstück wurden die Kids wieder von ihren Eltern abgeholt.

Zum Abschluss für unsere Schulknirpse: „Nun ist es soweit, es endet eure Kindergartenzeit. Es ist schwer ihr müsst nun gehen, aber nun will man euch in der Volksschule sehn. Wir haben mit euch gespielt, getobt und gelacht und euch im Kindergarten vieles beigebracht. Wir sagen nun Auf Wiedersehn - wenn es auch schwer fällt - wir lassen euch gehen. Und eines wissen wir schon jetzt - für jeden von euch bleibt ein Platz in unserem Kindergarten besetzt. Wir hoffen, ihr Schulknirpse denkt auch manchmal an uns zurück. Wir wünschen euch für die Zukunft viel Glück. Auch euren Eltern sagen wir Dank, denn für eure Erziehung hatten sie die Überhand. Alles Gute für die Volksschule.“

## Spielzeugfreie Zeit

Auch heuer startete wieder das Projekt spielzeugfreier Kindergarten. In dieser Zeit wurde das ganze Spielzeug auf Urlaub geschickt. Die Kinder konnten bei diesem Projekt ihre Kreativität entfalten und die sozialen Kontakte stärken. Es wurden viele Häuser und Höhlen gebaut, mit Alltagsmaterialien gespielt, der Wald wurde entdeckt, im Garten wurde gespielt, Polster- und Deckenschlachten wurden veranstaltet und vieles mehr.

## Übernachtungsparty

Mit den Kindern, die im Herbst mit der Schule beginnen, wurde eine Abschlussparty gefeiert, wo gemeinsam mit den „Schulknirpskindern“ im Kindergarten übernachtet wurde. Am Abend wurde eine kleine Schatzsuche durch Ottendorf gemacht und nach dem Zähneputzen gab es dann noch eine Gute-Nacht-Ge-

## Sommerfest

Das diesjährige Sommerfest fand unter dem Motto: „Eine kleine Reise um die Welt statt“. Die Kinder starteten mit ihrer Weltreise in der Steiermark. In China hörte man schon von Weitem die „drei Chinesen mit dem Kontrabass“



# Ottendorf an der Rittschein

singen. In Texas waren Cowboys unterwegs und in Afrika wurde „Waka waka“ getanzt. Zum Abschluss des Festes wurden die „Schulknirpse“ dann offiziell verabschiedet. Das Fest fand seinen Ausklang bei gemütlichem Beisammensein mit Essen und Trinken.

## Kindergartenabschlusswandertag – Rätselrallye durch Ottendorf

Hierbei warteten, rund um den Ottendorfer Ortskern, einige spannende Rätselaufgaben auf die Kinder. Nach diesen anspruchsvollen Aufgaben, konnten sich die Kinder wieder bei einer Jause stärken.

## Abschlussfest Volksschule – Kindergarten

Das Kindergartenjahr wurde mit dem alljährlichen Fest abgeschlossen, welches zusammen mit der Volksschule veranstaltet wurde. Dabei hatten die Kinder die Möglichkeit, verschiedene Stationen, welche von diversen Vereinen betrieben wurden, zu besuchen.

## Sommerkindergarten

Der Sommerkindergarten, wo die Kinder vom Juli bis in die

erste Augustwoche betreut wurden, stand ganz unter dem Motto „freies Spielen“. An den heißen Sommertagen standen Wasserspiele am Programm und natürlich durfte zwischendurch ein Eis zur Abkühlung nicht fehlen.

Die Kinder und das Team des Kindergartens Ottendorf an der Rittschein wünschen allen Gemeindebewohnern einfach einmal Zeit, um dabei schöne Momente zu erleben.

Denn Zeit zu haben ist in unserer heutigen Welt keine Selbstverständlichkeit mehr. Wir eilen am Leben vorbei, wir versuchen alles so schnell wie möglich zu erledigen, wir müssen jede Minute optimal nützen, so denken wir. Am optimalsten nutzt man die Zeit mit den Menschen die man liebt. Kinder genießen ihre Zeit noch, Kinder leben gelassen und sorglos, im Hier und Jetzt, ohne Stress und Hektik. Es wäre schön, wenn es auch uns Erwachsenen öfter gelingen würde für kurze Zeit den Stress und die Eile hinter sich zu lassen. Es wär schön öfter einmal einfach glücklich zu sein, und dankbar zu sein für alles was wir haben. Das Leben im Hier und Jetzt einfach zu genießen, und sich Zeit zu nehmen für schöne Momente.





Bezirksmeisterschaft 2017 - V.I.n.r.: Adi Fritz, Roman Gmoser, Stefan Anner, Daniel Hutter, Norbert Fasching



Die Sieger beim Gaudi-Mehrkampf: FC Schwermetall

## 2. Platz bei der Sommermeisterschaft

Bei der Bezirksmeisterschaft der allgemeinen Klasse, die am 22. April in der Stocksporthalle Oedt bei Feldbach ausgetragen wurde, war der Eisschützenverein Walkersdorf (ESV) mit zwei Mannschaften vertreten. Die Mannschaft ESV Walkersdorf 1 erreichte den ausgezeichneten zweiten Platz. Sie mussten sich im spannenden Endspiel gegen die Schützen aus Auersbach nur knapp mit 15:16 geschlagen geben.

### Maibaum

Der alljährliche Maibaum wurde am 30. April bei Hannes Mit-

tendrein in Walkersdorf aufgestellt. Die fleißigen Helfer des ESV durften mit Hannes und seiner Familie einige sehr gesellige Stunden verbringen.

### U10 des USV Ottendorf zu Besuch

Am 3. Juli durfte der ESV ganz besondere Gäste auf der Stocksportanlage in Walkersdorf begrüßen.

Die Youngstars des USV Ottendorf U10 waren zu einem Spezialtraining mit Spanglerschießen, Ententauchen und einigen weiteren lustigen Spielen zu Besuch.

### Gaudi-Mehrkampf

Am 5. August dieses Jahres fand der Gaudi-Mehrkampf bereits zum fünften Mal statt. 14 teilnehmende Teams stellten sich der Herausforderung, zehn Geschicklichkeitsbewerbe bestmöglich zu bewältigen. Am besten schaffte das die Mannschaft FC Schwermetall aus Ottendorf mit den Spielern Jakob Deimel, Adi Fritz, Thomas Hohensinner und Lisa Buchmann.

### Dorffest

Einen Tag nach dem Gaudi-Mehrkampf ging das alljährliche Dorffest über die Bühne, bei dem einige schöne und gemütliche Stunden mit den Gästen verbracht wurden. Für die musikalische Umrandung sorgte Gerhard Trücher.

### Vorankündigung

Weihnachtsfeier: 16. Dezember im Gasthaus Haberl

Es bleibt nur noch übrig uns bei unseren Gönnern und freiwilligen Helfern aller Art recht herzlich zu bedanken und zu hoffen dass wir auch weiterhin so gut unterstützt werden. Danke!

Alle Termine und Tätigkeiten sowie Fotos unserer Veranstaltungen können auf unserer Homepage angesehen werden: [www.esv-walkersdorf.at](http://www.esv-walkersdorf.at)

Stock Heill!

Roman Gmoser, Schriftführer  
Norbert Fasching, gf. Obmann

## Faschingsumzug der JVP Ottendorf



Am Faschingssamstag veranstaltete die Junge ÖVP einen Faschingsumzug durch Ottendorf. Die Gruppe, verkleidet als „Schneewittchen und die sieben Zwerge“, wurde bei vielen Häusern und Lokalen sehr freundlich aufgenommen und verpflegt.

# Funkbewerb in Jobst



Stehend: Hans-Jörg Wagner, Anna-Maria Maderbacher, Nico Klaindl, Walter Halbedl, Christian Kober; Vorne: Jonas Heschl, Andreas Almer

Beim diesjährigen Funkbewerb, der am 19. August 2017 in Jobst durchgeführt wurde, ist die Feuerwehr Ottendorf mit vier Teilnehmern angetreten. Andreas Almer erreichte mit dem Punktemaximum von 300 Punkten den her-

vorragenden achten Platz. Einzig über die Zeit-gutpunkte musste er sich geschlagen geben. In der Gruppenwertung wurde der fünfte Platz erreicht. Die Gruppe bestand aus Andreas Almer, Jonas Heschl und Nico Klaindl.

## Feuerlöscher-überprüfung

Um für den Ernstfall vorbereitet zu sein, muss jeder Feuerlöscher mindestens alle zwei Jahre durch Fachleute geprüft werden. Daher wird von der Feuerwehr in Zusammenarbeit mit der Firma Brandschutz Eibel wieder eine Feuerlöscher-überprüfung direkt beim Feuerwehrhaus organisiert.



Wann:  
Samstag, 7. Oktober 2017  
Ort: Feuerwehrhaus  
Uhrzeit: 8 bis 11 Uhr  
Kosten:  
6 € pro Feuerlöscherüberprüfung

## Florianigrillfest

Nach dem gemeinsamen Besuch der Heiligen Messe zu Ehren des Heiligen Florians wurde von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf das Florianigrillfest am 7. Mai 2017 im Veranstaltungszentrum Ottendorf veranstaltet. Erfreulicherweise durften wieder sehr viele Besucher begrüßt und verköstigt werden.

Beim Schätzspiel musste die Anzahl der Bierkapseln in einer Bierkiste geschätzt werden. Hier kam Rene Wunderl mit seiner Schätzung von 5.201 dem Ergebnis von 5.218 am nächsten und gewann damit den ersten Platz. Die weiteren Preise gingen an Kevin Kollegger, Angelika Schanes und Herbert Strobl. Ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung für den zahlreichen Besuch der Veranstaltung.



Hans-Jörg Wagner, Kevin Kollegger, Rene Wunderl, Angelika Schanes, Herbert Strobl, Martin Stefan

## Ackerflächen in Walkersdorf zu verkaufen

Grundstücke 1613, 1614 und 1630 in Walkersdorf,  
Gesamtgröße: 14.702 m<sup>2</sup>, eben bis leichte Hanglage, Zufahrt vorhanden

Preis: € 2,50 je m<sup>2</sup>

Anfragen an: Helga Berghold, Tel. 0664/14 89 229

## Schulsportfest

Im Juli fand das Schulsportfest der Volksschule statt, wobei auch der Fischerverein mitwirkte.

Die Kinder konnten bei einem Zielwerfen mit der Angel die Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Fragen über das Thema Fischen wurden beantwortet.



## Hegefischen – Fischerverein gegen ESV

Am 6. September 2017 fand das traditionelle Fischen „Fischerverein gegen Eisschützenverein Ziegenberg“ statt. Insgesamt waren bei diesem Fischen 35 Fischer anwesend, die ihr Können unter Beweis stellten.

Es war wie immer ein spannender Vergleichskampf um den Sieg. Diese Freundschaft zwischen den beiden Vereinen wird im Winter beim Eisschießen und

nächstes Jahr beim Fischen jedenfalls aufrechterhalten. Für begeisterte Fischer und Urlauber der Gemeinde Ottendorf besteht selbstverständlich die Möglichkeit außerhalb der festgelegten Termine, mit Absprache des Obmannes oder der Teichaufsicht, den Angelsport auszuüben.

Der Fischerverein Ottendorf ist auch auf Facebook zu finden!

Hermann Hohensinner

### Terminvorschau:

Der Fischerverein Ottendorf veranstaltet am 13. Mai 2018 ein Muttertagskonzert mit „Steirerbluat“.

ab 10 Uhr beginnt die Vorgruppe „San fia nix“

Für Essen und Trinken ist gesorgt!

**Würdevoll Abschied nehmen**



**EDEN**  
BESTATTUNG



Monika Janosch



Helmut Liendl

**Tel.: 0 3114 - 30 420**  
0-24h erreichbar

**Eden Filiale für  
Markt Hartmannsdorf  
Ottendorf / Eichkögl / Edelsbach  
sowie für alle  
umliegenden Pfarrgemeinden!**

**www.eden.co.at**



# Jubiläumskonzert "On Stage"

Ein kräftiges Lebenszeichen gab der Kulturkreis Ottendorf mit dem heurigen Jubiläumskonzert „On Stage – Die musicalische Kulturkreis Story“: Mit zwei ausverkauften Vorstellungen feierte der Kulturkreis Ottendorf gebührend sein 30-jähriges Bestehen. Herbert Maierhofer, Robert Saurug und Bernhard Mayer sorgten für eine hervorragende Inszenierung. Daniela Teuschler verfasste eine gelungene Festschrift. Waltraud Barones, Marianne Flechl, Margit und Herbert Maierhofer wurden für ihre 30jährige Mitgliedschaft geehrt.

Beim Pfarrfest in Großwilfersdorf brachte der Chor gemeinsam mit dem örtlichen Kirchenchor eine

Messe von Dipl.-Ing. Peter Heinrich zur Uraufführung, eine Woche später gestalteten die Chöre musikalisch den Gottesdienst in der Pfarrkirche Ottendorf mit diesem wunderschönen Werk.

Weil die „Heinrichmesse“ einen hohen „Anklang“ fand, haben die beiden Chöre sie in der Pfarrkirche Fürstenfeld ebenfalls gesungen. Und alle, die sie noch nicht gehört haben, gibt es die nächste Möglichkeit im Rahmen der Dekanatswallfahrt in Jobst am 27. September 2017 sie zu hören.

Im Dezember findet auch heuer wieder das Adventkonzert statt. Unter dem Titel „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ bringt der Kulturkreis Ottendorf Musik anlässlich 500 Jahre Reformation.

Die Aufführung findet am dritten Adventsonntag (17. Dezember 2017) um 17 Uhr in der Pfarrkirche Ottendorf statt.



GASTHAUS  
**HABERL & FINK'S**  
DELIKATESSEN

kulinarischer  
**HERBST** 24. September 2017

[www.kulinarischer-herbst.at](http://www.kulinarischer-herbst.at) Tourismusverband Riegersburg

## Das Programm bei Fink's Delikatessen

Im Rahmen unserer stündlichen Verkostungen in der Produktionsküche haben Sie die Möglichkeit unsere Produkte zu verkosten und Wissenswertes über unseren Delikatessenbetrieb zu erfahren!

**Verkostungen finden stündlich  
von 10.00 - 17.00 Uhr statt!**

Bei Schönwetter bieten wir auf unserer Sonnenterrasse vor dem Shop Getränke, sowie süße und pikante Naschereien mit unseren hausgemachten Delikatessen an.

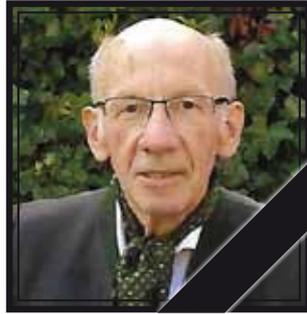
Weitere Betriebe zum Erkunden:

Berghofer Mühle, Genusshotel Riegersburg, Gölles Manufaktur, Vulcano, Weingut Winkler-Hermaden, Zotter Schokoladen, Weingut Neumeister

Walkersdorf 23, 8262 Ilz • Tel. 03385-260 • [www.finks-haberl.at](http://www.finks-haberl.at)

# ÖKB trauert um Mitglieder

Der langjährige Kamerad Franz Zeiringer ist nach langer schwerer Krankheit am 25. März 2017 in die ewige Heimat abberufen worden. Die Kameraden des ÖKB nahmen mit Musikbegleitung am Begräbnis teil.



Am 1. Juni 2017 ist der Kamerad, Alois Bauer, viel zu früh, verstorben. Viele Kameraden und die Trachtenmusikkapelle Ottendorf erwiesen ihm die letzte Ehre und nahmen an der Verabschiedung in Ilz teil.



Gerhard Knaus, Obmann des ÖKB Ortsverband Ottendorf, ist bei

Abrissarbeiten seines alten Wohnhauses in Ottendorf verunglückt.

Am 25. August 2017 ist er seinen schweren Verletzungen erlegen. Gerhard Knaus war seit langer Zeit nicht nur Mitglied des ÖKB, sondern Obmann-Stellvertreter und seit 18. Mai 2014 Obmann des Ortsverbandes Ottendorf.



rende Präsident, Peter Dicker, gewählt.

## Ausrückungen

Viele Kameraden und die Trachtenmusikkapelle Ottendorf erwiesen ihm die letzte Ehre und begleiteten seinen letzten Weg.

Die Kameraden trauern um die Verstorbenen und möchten den Angehörigen „Trost und ein aufrichtiges Beileid“ aussprechen.

Die Kameraden des Ortsverbandes Ottendorf sind bei folgenden ÖKB Veranstaltungen, meist mit den Gattinnen, ausgerückt: Kameradentreffen in Markt Hartmannsdorf, Grillfest in Breitenfeld und beim Frühschoppen in Söchau.

Der Präsident des ÖKB Landesverbandes Steiermark, Karl Petrovits, ist am 5. Juli 2017 verstorben. Als Nachfolger wurde der geschäftsfüh-

Franz Wendler,  
Schriftführer

FRISEUR- UND  
SCHÖNHEITSSALON



**BETTINA**

Bettina Manhart  
8312 Ottendorf 4  
Tel. 03114 / 2516

TRIJUVEN

VORHER ——— NACHHER




**DER WOW-EFFEKT**

Das Haargefühl nach der TRIJUVEN® Behandlung ist einzigartig: Das Haar wird wieder kräftiger. Es erhält einen gesunden Griff, Glanz und Elastizität. So erzielen Sie auch zuhause ein Föhnresultat wie vom Profi.

## Elektronische Amtstafel

Die Gemeinde Ottendorf verfügt über eine elektronische Amtstafel. Sämtliche auf der Amtstafel am Gemeindevam angeschlagenen Schriften wie z.B. Kundmachungen der Baubehörde, Kundmachungen zu Wahlen und Volksbegehren sowie sämtliche aktuelle Informationen stehen auf der Homepage unter [www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at) als Serviceleistung zur Verfügung.

**Redaktionsschluss**  
für die nächste Ausgabe ist der  
**20. November 2017**

# Saisonstart

Die Kampfmannschaft startet mit einigen Veränderungen in die neue Saison. In der Liga gibt es sechs neue Mannschaften.

Neu auf der Trainerbank ist Erwin Wieser. Auch neue Spieler stehen im Kader, jedoch setzt man nur auf Ottendorfer und Spieler aus der Umgebung. Wieder in Ottendorf sind Rene Juschitz (Greinbach), Marcel Egger (Nestelbach) und Hannes Rathgeber (Rohrbrunn), von Auersbach kommt Michael Egger und aus Blumau Lukas König. Nach einer Pause wieder in der Mannschaft sind außerdem Alexander Kollegger, Philipp Manhart und Michael Posch. Mit Sascha Furlan (Puch bei Weiz) hat uns nur ein Spieler verlassen.

Damit umfasst der gesamte Kader unglaubliche 26 Spieler und davon 18 die ihre Karriere in Ottendorf begonnen haben. Die gesamte Mannschaft wurde



mit neuer Trainingsbekleidung ausgestattet, dank der vielen Sponsoren mussten die Spieler nur einen kleinen Teil davon selbst bezahlen. Der Start in die Meisterschaft 2017/18 ist bereits erfolgt und gelang perfekt mit einem 4:0 Heimsieg über Pischelsdorf II.

Im Nachwuchsbereich gab einige hervorragende Ergebnisse bei Turnieren der Altersklassen

U7 bis U10, die U14 jubelt sogar über den Meistertitel!

In der neuen Saison wird das NZ Vulkanland mit Breitenfeld, Markt Hartmannsdorf, Ottendorf, Riegersburg und St. Margarethen/R. gegründet. Hier wird in der U7, U12, U13 und U15 zusammengearbeitet. Ottendorf selbst ist noch mit einer U8 und U10 vertreten.

Manuel Lafer, Schriftführer-Stv.



## Kinesiologie

Die Lehre der Bewegung setzt sich aus Bestandteilen der traditionellen Chinesischen Medizin, der Chiropraktik sowie der Gehirn- und Stressforschung zusammen.

Negative Emotionen bzw. Erfahrungen in unserem Leben können Blockaden in unserem Energiesystem auslösen und führen in weiterer Folge zu Fehlfunktionen, Schmerzen und Krankheiten.

**Genau hier setzte ich mit meiner Behandlung an:**

Ich unterstütze dich oder dein Kind dabei, **den Ursprung eurer körperlichen oder seelischen Beschwerden auf den Grund zu gehen** und löse diese mit individuellen Behandlungsschritten auf.

**Ab September 2017 bin ich in der Praxisgemeinschaft von Dr. Ernst Rosa Maria für euch da!**

Für einen Termin kontaktiere mich bitte unter **0676/9079802** oder schreibe mir eine Email: [kinesiologie-jasmin@hotmail.com](mailto:kinesiologie-jasmin@hotmail.com)

Woher Informationen findest du unter [www.kinesiologie-jasmin.iimdo.com](http://www.kinesiologie-jasmin.iimdo.com)

# Landesmeisterschaft im Bankdrücken in Ottendorf

Samstag 23. September - Start 12 Uhr im  
Veranstaltungszentrum Ottendorf

Der Steirische Verband für Kraftdreikampf veranstaltet erstmalig, hier in Ottendorf die Steirische Landesmeisterschaft im klassischen Bankdrücken (ohne BankdrückshIRT). Dazu lädt der

Kraftsportverein FC Schwermetall Ottendorf alle Interessierten zur Unterstützung unserer Teilnehmer ins Veranstaltungszentrum nach Ottendorf recht herzlich ein.



Am Samstag, den 11. November 2017 veranstaltet der Perchtenverein „Goasrieglpass Ottendorf“ den **sechsten Perchtenlauf** auf dem Vorplatz des Veranstaltungszentrums Ottendorf mit ca. 650 Perchten in 40 Gruppen aus ganz Österreich.

Nikolaus ab 17:30 Uhr

Beginn des Perchtenlaufes um 18 Uhr

## Mit Sicherheit Manhart

Alarmsysteme Videosysteme Zutrittskontrolle.



Hermann Manhart  
8312 Ottendorf 4  
0664/2557215

Office@mitsicherheitmanhart.at

Jetzt Landesförderung „Sicheres Wohnen“

Liebe Ottendorferinnen und Ottendorfer!

Sicherheit ist ein Grundrecht! Aber nicht jeder hat seinen persönlichen Beschützer, der ihn oder sein Eigentum beschützt. Das Land Steiermark unterstützt alle, die ihr Hab und Gut im Privatbereich mit einer Alarm-und/oder Videoanlage schützen wollen. Diese Aktion läuft im Jahr 2017 mit einer Förderung von bis zu 500 Euro.

Videosysteme zum Beispiel dienen nicht nur der Sicherheit, sondern erleichtern den organisatorischen Ablauf enorm. Wie zum Beispiel in der Landwirtschaft: Zur Kontrolle und Qualitätssicherung in Stallungen. Hier können Sie jederzeit mit Ihrem Smartphone Live und aufgezeichnete Bilder abrufen. Aber auch Störmeldungen (Lüftungsausfall, Wasseraustritt, Brandentwicklung, Temperaturüber- oder -unterschreitung, Stromausfall) all diese Meldungen können bequem und 24 Stunden am Tag übertragen werden.

Der moderne Unternehmer in der Landwirtschaft ist am Puls der Zeit. Als Unternehmer mit Firmensitz in Ottendorf berate, plane und setze ich Ihre Vorstellungen gerne um. Fragen kostet nichts! Meine persönliche Beratung ist natürlich kostenlos.

Liebe Grüße, Hermann Manhart

Mit SICHERHEIT Manhart



## **G**EFÖRDERTE 2-, 3- UND 4-ZIMMER-WOHNUNGEN FREI! MIETE ODER MIETE MIT KAUFPTION IN OTTENDORF 228, 227 UND 290

**2-4 ZIMMER • 62-88 M<sup>2</sup> WOHNFLÄCHE • JEWEILS MIT GROSSEM BALKON • PKW-ABSTELLPLATZ ÜBERDACHT BZW. IM FREIEN OPTIMALER GRUNDRISS UND AUFTEILUNG • HWB 43,2-126,3 kWh/m<sup>2</sup>a  
MONATLICHE KOSTEN € 538 - 729 JE NACH WOHNUNGSGRÖSSE**

[www.oewg.at](http://www.oewg.at) • 0316 8055-740

**PROVISIONSFREI!**





### Steirischer Panther und Robert-Stolz-Medaille

In der Aula der Alten Universität Graz wurde am 30. Mai die Trachtenmusikkapelle mit Obmann Bernhard Posch, Kapellmeister Christopher Koller und Stabführer Siegfried Gosch in Anwesenheit von Bezirksobmann Karl Hackl von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer bereits mit dem fünften Steirischen Panther und der dritten Robert-Stolz-Medaille ausgezeichnet.

Seit 1995 hat die Trachtenmusikkapelle Ottendorf mit großartigen Leistungen und Erfolgen an 17 nationalen und einer internationalen Bewertung in Harmont/ Archel, Belgien teilgenommen.

### Josef Kollegger zum Ehrenkapellmeister ernannt

Josef Kollegger beendete nach 53 Jahren seine aktive Musikerzeit bei der TMK Ottendorf. Sepp, wie er von seinen Musikkollegen stets genannt wird, war immer ein verlässlicher Kamerad,

der mit seinem Engagement ein Vorbild weit über die Grenzen des Musikvereins Ottendorf ist. Geprägt von seiner Zeit bei der Militärmusik Steiermark unter Lkm Rudolf Bodingbauer hat er immer großen Wert auf exakte Musikalität, ob mit dem Bassflügelhorn oder mit der Zugposaune gelegt.

Anlässlich des Konzertes „Auf zu neuen Horizonten“ überreichte Obmann Bernhard Posch die Urkunde an Josef Kollegger, mit der er zum Ehrenkapellmeister der Trachtenmusikkapelle Ottendorf ernannt wurde.

### Konzert

Der Konzerttitel war heuer Programm. Herbert Maierhofer übergab nach 27 Jahren den Taktstock an seinen Neffen Christopher Koller. Das Wirken eines Kapellmeisters kann man durchaus mit einer Pilgerreise mit all seinen Höhen und Tiefen vergleichen. Also wurde Rückschau gehalten und Dr. Rosa Maria Ernst erzählte untermalt mit Bildern von ihrer 800 km langen Reise am Jakobsweg. Engelbert Lafer nahm die Konzertbesucher mit zum Franziskusweg. Mit musikalischer Umrahmung mit



Werken wie „El Camino de Santiago“, „The Exodus Song“, „New Life“, „Das Regiment der zerrissenen Schuhe“ oder „Fanfare for a new Horizon“ beeindruckten die Ottendorfer Musiker. Mit Musikpädagogen und Musiker Christopher Koller macht sich die TMK Ottendorf nun auf zu neuen Horizonten und für den neuen Kapellmeister beginnt wieder eine spannende Pilgerreise.



## Fulminante Marschshow begeistert Zuseher

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf trat unter der Leitung von Bezirksstabführer Siegfried Gosch mit einem Showprogramm der Extraklasse beim Karsenenfest in Feldbach auf und heizte bei tropischen Temperaturen die Stimmung der Besucher weiter an.

Mit Figuren wie Kreis, Wagenrad, Steirisches Herz, Boot, Eurozeichen, Raute und Sonne mit Musikstücken wie „YMCA“, „Steirischer Brauch“, „Hey, hey Wickey“, „Donauwalzer“, „Money Money“, „Wilhelm Tell“, „Deutschmeister Regimentsmarsch“, „I wü ham noch Fürstenfeld“ sowie „Auf der Reeperbahn“ erlebte das Publikum Marschmusik auf höchstem Niveau.



## Dank und Anerkennung für Irene Fritz

Irene Fritz hat schweren Herzens im vergangenen Jahr Abschied von ihrer aktiven Zeit bei der Trachtenmusikkapelle Ottendorf genommen. Die engagierte Querflötistin hat als Stimmführerin und

als Musikpädagogin die Entwicklung des Musikvereines Ottendorf positiv geprägt.

Einen musikalischen Meilenstein hat Irene mit der Teilnahme beim Solistenwettbewerb, der 1. Intermusica in Birkfeld im Jahr 2005, begleitet von der Trachtenmusikkapelle Ottendorf gesetzt.



Trachtenmusikkapelle  
Ottendorf  
an der Rittschein  
www.musikkapelle.net

**16.+17. Sept. Ottendorf**

**Steirisch g'feiert!**

A gmiatlichs Fest fia Jung und Alt!

**Samstag**

17 Uhr: **Marschmusikwertung** des Blasmusikbezirkes Fürstenfeld

19:30 Uhr: **Dämmereschoppen**  
Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders  
Raabauer Holz & Blech Musik

21 Uhr: Die üngste „SCHÖ-Band“ Österreichs:  
**Die 3 Verschärf't'n**

24 Uhr: Prämierung der Herzerlkönigin mit tollen Preisen

**Sonntag**

8:30 Uhr: **Festgottesdienst** in der Pfarrkirche mit der Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders

10:30 Uhr: **Frühschoppen** im VZO mit der „Bergkapelle Leoben-Seegraben“

Tracht erlaubt!

Kümm' a hin!



### „Im Schritt Marsch“ - das Konzert für alle!

Unter diesem Motto veranstaltete die Trachtenmusikkapelle Ottendorf mit Kapellmeister Christopher Koller einen Konzernachmittag der Musikschüler.

Bezirksstabführer Siegfried Gosch führte mit den Nachwuchstalenten eine Marschshow vor und das Orchester „Holzwurm & Blechschaden“ musizierte im

Hof der Volksschule mit Pfiff. Der Kübeltanz der Rhythmik-Kids begeisterte ebenso wie die Blockflöten für Groß und Klein und in verschiedenen Besetzungen konnte man Trompeten, Klarinetten, Querflöten, Tenorhorn, Waldhorn und Schlagzeug lauschen. Trotz des Tropentages waren die jungen Künstlerinnen und Künstler mit Begeisterung dabei. Unter den zahlreichen Zuhörern war auch die Direktorin der

Volksschule Ulrike Hofer-Turek. Beim anschließenden „Tag der offenen Musikheimtür“ wurden verschiedene Musikinstrumente ausprobiert und schließlich das Lieblingsinstrument gefunden. Abkühlung gab es für die Darsteller mit Eislutscher und für die Gäste mit kühlen Getränken. Fotos vom Event sind auf Facebook der Trachtenmusikkapelle Ottendorf zu finden.

Harald Maierhofer, Pressereferent

Trachtenmusikkapelle  
Ottendorf an der Rittschein



**Musik macht Spaß - komm mach mit**

Wir bieten:

Für Kinder ab 4 Jahren musikalische Früherziehung mit Rhythmus, Bewegung, Singen, Gruppenunterricht.

Für Kinder ab dem Volksschulalter: Blockflötenunterricht, Bewegung, Singen, Einzelunterricht, Instrumentalunterricht für Klarinette, Querflöte, Oboe, Trompete, Horn, Tenorhorn, Schlagzeug, Kinderchor, uvm. Der Unterricht wird von professionellen LehrerInnen im Musikheim Ottendorf oder in der Musikschule Ilz mit Zweigstelle Markt Hartmannsdorf angeboten.

Die musikalische Förderung gehört zum Gesamtbild Ihres Kindes und trägt positiv zur Persönlichkeitsbildung Ihres Kindes bei (Körper- Geist- und Seele).

Kontakt und Information:  
Kapellmeister Christopher Koller: 0664 / 388 4917

**Gemeinsames Musizieren macht Freude, bringt Freunde und macht Spaß!**

### Ausgezeichnete Musiker

Sonja Steiner und Gernot Fasching stellten sich kürzlich der Prüfung zum Musikerleistungsabzeichen in Bronze. Sonja Steiner mit ihrem Saxophon und Gernot Fasching am Schlagzeug erreichten jeweils einen „Ausgezeichneten Erfolg“.

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf gratuliert zu dieser großartigen Leistung und freut sich, dass damit wieder ein wichtiger Grundstein für ein musikalisch hohes Niveau gesetzt werden konnte. Wir wünschen den beiden weiterhin viel Freude mit der Blasmusik in den Reihen der Trachtenmusikkapelle Ottendorf.





## Kontostand, und vieles mehr, auch unterwegs checken **Ihre Bank ist immer für Sie da – auch im Urlaub**

Erledigen Sie Ihre täglichen Geldgeschäfte ganz bequem online, rund um die Uhr: mit Raiffeisen ELBA-internet, dem Online Bankingsystem von Raiffeisen.

Raiffeisen ELBA-internet bietet Ihnen rund um die Uhr Zugriff auf Ihr Konto. So haben Sie stets den aktuellen Stand Ihrer Konten und Wertpapierdepots sowie alle getätigten Umsätze im Blick. Sie können Ihre SEPA- und Auslandsüberweisungen ganz einfach online tätigen, Terminüberweisungen durchführen, Daueraufträge einrichten, Vorlagen anlegen und vieles mehr.

ELBA-internet erreichen Sie von jedem PC weltweit unter: <https://banking.raiffeisen.at>



## **Neu ab 1.9.: Raiffeisen Kombi-Produkt.**

Alle Details zum neuen Raiffeisen Kombi-Produkt erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater im Rahmen einer persönlichen Beratung!

Die veröffentlichten Prospekte der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH in ihrer aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen seit Erstverlautbarung stehen dem Interessenten unter [www.rcm.at](http://www.rcm.at) zur Verfügung. Weitere Bedingungen und Konditionen erhalten Sie in allen Raiffeisenbanken in der Steiermark. Marketingmitteilung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark gemäß WAG.

## **Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin!**

- Ihr umfassender und kompetenter Partner
- Ihr finanzieller Lebensbegleiter
- Wichtig für rasche Entscheidungen vor Ort

**... Ihre Bankstelle in Ottendorf!**



Die Steiermark hat sich weit über die Grenzen als Inbegriff für Qualität, Innovation und Kompetenz etabliert. Raiffeisen, der kompetente und sichere Partner für die Menschen und die Wirtschaft unseres Landes.



# Naturstrom im Gasthaus Haberl und bei Fink's Delikatessen

Im Gasthaus Haberl & bei Fink's Delikatessen wird mit sämtlichen nachhaltigen Energiebringern wie Hackschnitzelheizung oder Solar- und Photovoltaikanlage gearbeitet. Seit Kurzem ist man auch auf 100 % Naturstrom umgestiegen. Der Geschäftsführung ist es sehr wichtig, dass auf die Nachhaltigkeit und Regionalität geachtet wird. Somit kann man dazu beitragen, die Natur und Kultur zu bewahren, um weiterhin nur die besten Rohprodukte für die Herstellung von Fink's Delikatessen zu ernten.



von links: Mario Haberl, Hans Peter Fink, Bettina Fink-Haberl (Geschäftsführung Gasthaus Haberl & Fink's Delikatessen), Mag. Thomas Russ MBA (Geschäftsführer der Energie Steiermark Natur GmbH)

## Betriebsausflug Gasthaus Haberl

Um den Mitarbeitern „Danke“ zu sagen, lud die Geschäftsführung des Gasthauses Haberl & Fink's Delikatessen, Bettina Fink-Haberl, Hans Peter Fink & Mario Haberl, zum zweitägigen Betriebsausflug ein. Von Walkersdorf nach Ilz über Weiz bis nach Langenwang führte die Tour von einem Lieferanten zum anderen und ließ dabei keine kulinarischen Schmankerl aus. Von der Leberkäs-Semmel beim Turza, über fangfrischen Bio-Saibling von „Michis frische

Fische“ bis hin zu einem mehrgängigen Abendmenü im Genießhotel Krainer war alles dabei! Am Heimweg erkundete man noch die Herstellung des Arzberger Stollenkäse inklusive Verkostung und



ließ den Ausflug gemütlich im Buschenschank ausklingen.

## 2x Gold & 5x Silber für Weinhof Kainrath Trotz schwierigem Weinjahr tolle Ernte 16'



Mit sieben Weinen ging der Weinhof Kainrath heuer bei der internationalen Weinbewertung in Gornja Radgona in Slowenien ins Rennen. Sieben Medaillen wurden überreicht. Mit dem Welschriesling 2016, drei Trauben Cuvee 2016, Zweigelt blau 2015, Weißburgunder 2016 und dem

Muskateller 2016 holte der Weinhof Kainrath die Silbermedaillen. Besonders stolz ist man auf den Sauvignon blanc 2016 und den Sophie 2K17, die mit Goldmedaillen ausgezeichnet wurden!

Übrigens: Ab sofort gibt es den heiß begehrten Sturm!

## Haberl-Mitarbeiter triumphierten

Unter dem Motto „Frühlingsträume“ stand der diesjährige Kochwettbewerb „Junge Steirer kochen kreativ“, der von Cercle de Chefs und Verband der Österreichischen Köche organisiert wird und zum 13. Mal stattfand. Mit den vorgegebenen Zutaten Schafkäse, Grazer Krauthäuptel, Forelle, Ferkel und Schokolade mussten die Wettbewerbsteilnehmer/innen in zweier Teams ihr Talent un-

ter Beweis stellen! Mit am Start Sous Chefin und Chef de Partie vom Gasthaus Haberl in Walkersdorf. Angelika Edelsbrunner und Christoph Fürnschuß konnten die Jury mit einem ausgefeilten Menü überzeugen und standen am Ende des Wettbewerbs ganz oben auf dem Siegerstockerl. Somit darf sich nach 29 Jahren erstmals wieder eine Köchin über den Sieg freuen!



Sarah Auner

reits voll im Gange, dabei wird er von Hans Peter Fink tatkräftig unterstützt.



V.l.: Christoph Fürnschuß (Chef de Partie), Angelika Edelsbrunner (Sous Chefin und Harald Herbst (Cercle de Chefs)

Das gesamte Team vom Gasthaus Haberl & Fink's Delikatessen ist sehr stolz und gratuliert recht herzlich! Für Christoph Fürnschuß geht es bereits im Oktober weiter nach Abu Dhabi, wo er bei den WorldSkills Berufsmesserschaften in seinem Beruf als Koch Österreich vertreten wird. Die Vorbereitungen für diesen Bewerb sind be-

Das Gasthaus Haberl ist ein sehr guter Vorzeigebetrieb wenn es um die Lehrlingsausbildung geht. So konnten Sarah Auner (Restaurantfachfrau) und Lukas Kunter (Koch) im Sommer ihre Lehre im Gasthaus Haberl erfolgreich mit der Lehrabschlussprüfung abschließen. Dem Gasthaus Haberl ist es ein Anliegen junge und motivierte Leute auszubilden und sie für den weiteren Berufsweg vorzubereiten.

Foto: Barbara Majcan Photography

# FRITZ

KFZ Fachwerkstätte  
8312 Ottendorf 6a, Tel. 03114/2517

### Neuigkeiten bei uns:

Durch absolvierte HV (Hochvolt) Schulungen können bei uns Elektro und Hybrid Fahrzeuge begutachtet und auch sämtliche Serviceleistungen, z.B. Reifen, Bremsen.. erneuert werden.



### Revolution bei der Leck-Suche an Kfz-Klimaanlagen!

Mit Formiergas und unseren neuen Geräten können kleinste Leckagen punktgenau gefunden werden.





# Neuer Kapellmeister bei der TMKO

**NEW LIFE - so der Titel des ersten Konzertstückes unter der Leitung des neuen Kapellmeisters der Trachtenmusikkapelle Ottendorf, Christopher Koller.**

Die musikalische Laufbahn begann für Christopher mit dem Blockflötenunterricht von Onkel Harald Maierhofer, die ersten Gehversuche am Horn bei Onkel Herbert. Es folgte Hornunterricht am J.J. Fux Konservatorium sowie Studium mit Schwerpunkt elementares Musizieren an der Kunstuniversität, Institut Oberschützen. Derzeit absolviert Christopher das Masterstudium I(G)P im Fach Horn und ist beruflich als Musikpädagoge und freischaffender Musiker unter anderem beim Brassquintett „Children of Brass“ und beim Holzbläserquintett „armonia-vento“ tätig.

Schon als Kleinkind war ich fasziniert von der TMK Ottendorf, so Christopher. Eigentlich wollte ich Trompete lernen, aber mein Onkel Herbert brachte mir einen komisch aussehenden Koffer und erlernte Horn. Bald schon musizierte ich auf der dritten und später der ersten Stimme, wurde J.Ref.-Stv. und war auch fixer Bestandteil im Orchester bei den Musicalproduktionen des Kulturkreises. Als Pädagoge kam er schon sehr früh bei seiner kleinsten Schwester Viktoria auf der Blockflöte zum Einsatz. Sie ist übrigens ausgezeichnete Klarinetistin. Seine Schwester Alexandra ist Stimmführerin der

Querflöten und Bruder Thomas spielt Trompete und liebt freies musizieren. In der von Herbert ins Leben gerufenen Musikwerkstatt (mittlerweile Blasmusikbezirkscamp) war er schon früh als Dozent tätig. Mit dem Besuch der HTL ging es beruflich in eine andere Richtung und nach der Matura zur Militärmusik. Dort lernte er neue Leute, Musikrichtungen, Traditionen und Einstellungen zur Musik kennen. In dieser Zeit übernahm Christopher die musikalische Leitung des Kammermusikkonzertes und wurde Kpm- und Stbf-Stv. Christopher begann allmählich sein Hobby zum Beruf zu machen. Dann folgte er Lebensgefährtin und Marketenderin Eva Brodtrager ins Salzkammergut. Als Eva meinte, es wäre doch schön wieder in der Heimat sesshaft zu werden. „Da machte es klick“, erzählt Christopher, „meine Zweifel waren verschwunden und ich machte mein Interesse am Kapellmeisteramt publik. Christopher weiter: „Am meisten irritierten mich am Anfang die Gratulationen, bemerkte ein Aufatmen und die Ruhe im Verein, dass dieses doch sehr verantwortungsvolle Amt im eigenen Verein bleibt.“

Harald Maierhofer

## Krankentransporte

- ★ Ambulanz
- ★ Chemotherapie
- ★ Strahlentherapie
- ★ Physiotherapie
- ★ Dialyse



Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!

## Einkaufstaxi

- ★ Einkaufsfahrten
- ★ Bankbesuche
- ★ Arztbesuche



☎ 03114-5150

Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf  
 Fax: 03114-5150-41 | office@fragollo-reisen.at  
 www.fragollo-reisen.at

# Mit 30 Jahre altem Mercedes für guten Zweck quer durch den Balkan

Während andere ihren Urlaub am liebsten dazu nutzen, um ans Meer zu fahren und einfach entspannt in der Sonne zu liegen, bevorzugen Wolfgang Ridisser aus Ottendorf und Martin Sohar aus Eichkögl einen Urlaub der anderen Art.

Als Team „Los Longos“ nahmen sie am Pothole Rodeo (Schlagloch Rallye) 2017 teil. Das Reglement besagt unter anderem, dass die Anschaffung des Fahrzeuges nicht mehr als 500 Euro ausmachen darf und der fahrbare Untersatz mindestens ein Alter von 20 Jahren haben muss.

„Dies ist kein leichtes Unterfangen“, so Martin Sohar. Schlussendlich fiel die Wahl auf einen Mercedes 300, Baujahr 1997, mit 106 Diesel-PS, der von den beiden für die Rallye fit gemacht wurde. Mit diesem Auto haben sie zwölf Länder in acht Tagen durchreist und dabei fast 5.000 Kilometer zurückgelegt. Wohlgeemerkt - ohne Probleme!

Die Route führte Ridisser und Sohar über abenteuerliche Bergpässe, durch die größten Metropolen am Balkan, zu den verlassenen Gegenden in der Provinz und an herrliche, kristallklare Bergseen. Im Mittelpunkt



stand dabei nicht die schnellste Zeit - das Ziel lautete, durchzukommen und möglichst viele Abenteuer zu erleben.

Bei einem kleinen „Navigationsfehler“ in Montenegro kam es zu einem ungeplanten Zwischenstopp auf einer Alm, was den beiden einen spaßigen Kaffeeklatsch mit den Almbewohnern einbrachte.

Durch einen Losverkauf vor und beim Pothole Rodeo, bei dem am Ende der Rallye am 8. Juli in Split das teilnehmende Auto verlost wurde, konnte das Los

Longos Team die Summe von 3.519 Euro lukrieren, die gesamt der Lebenshilfe NetzWerk GmbH gespendet wurde.

Laut Wolfgang Ridisser war die Teilnahme an dieser Rallye und die dabei gewonnenen Eindrücke so großartig, dass sich das Team bereits für das Pothole Rodeo 2018 angemeldet hat.

Bilder oder Videos zu dieser Rallye können auf Facebook unter Pothole Rodeo Team „Los Longos“ oder auf Youtube unter pothole rodeo los longos angesehen werden.

## Seniorenurlaub

Bereits seit vielen Jahren organisiert das Sozialressort des Landes Steiermark gemeinsam mit den Sozialhilfeverbänden eine Gratis-Urlabsaktion für Seniorinnen und Senioren.

Der diesjährige Seniorenurlaub führte die Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld im Juni nach Mooslandl. Aus der Gemeinde Ottendorf nahmen vier Gemein-

debürgerinnen und ein Gemeindebürger daran teil. Sie verbrachten schöne und erholsame Urlaubstage im Gasthaus Mooswirt. Anlässlich der Abschlussfeier besuchte Bürgermeister Josef Haberl die Seniorinnen und Senioren und verbrachte mit ihnen einen gemütlichen und geselligen Abend.



Bürgermeister Josef Haberl besuchte die Ottendorfer Senioren in Mooslandl.



# Gemeinschaft beim Pfarrfest

Die Uhr tickt heutzutage sehr schnell, und oft bleibt nicht viel Zeit für eine gute Unterhaltung mit Menschen die man schon länger nicht getroffen hat. Es ist schön, dass es dafür zumindest einen Fixpunkt in der Gemeinde, und sogar darüber hinaus, im Pfarrverband gibt. Das Pfarrfest, als Rahmen für Begegnung und Austausch über Generationen, ist in Ottendorf ein wertvoller Beitrag für unsere Gemeinschaft.

Der Festgottesdienst, gestaltet von der Trachtenmusikkapelle Ottendorf, zelebriert von Dechant Peter Rosenberger mit Kaplan MMag. Georg Sallaberger

eröffnete den Pfarrfesttag. Musikalisch begleitet von der Trachtenmusikkapelle marschierten alle ins Veranstaltungszentrum wo es ein gemütliches Beisammensein gab.

Viel Spaß hatten die Jüngsten mit einem eigenen Kinder- und Jugendprogramm, das auch eine gute Gelegenheit für Zusammentreffen von Familien war. Die Speisen aus regionalen Produkten wurden frisch aufgetischt und mit selbstgemachten Mehlspeisen und Torten abgerundet. Das „Ottendorfer Pfarrkräutersalz“ aus heimischen Kräutern zubereitet und erstmals erhält-

lich für eine freiwillige Spende, war bereits nach kurzer Zeit vergriffen. Ebenso schnell verlost waren die wunderbaren Preise, bereitgestellt durch viele Sponsoren. Den Hauptpreis, einen Geschenkkorb, gesponsert von Bürgermeister Josef Haberl, gewann Anton Schaller.

Es ist schön, wenn so viele engagierte Helfer aus der Pfarre ein erstklassiges Fest veranstalten, auf dem sich jeder wohl fühlt, und alle einen gemütlichen Tag in einer großartigen Dorfgemeinschaft verbringen können.

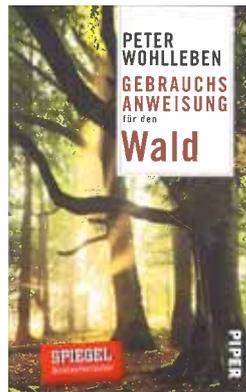
gf. Vorsitzender des  
Pfarrgemeinderates Robert Saurug

# Aktuelle Buchempfehlungen

Liebe Bücherfreunde, wieder möchte ich zwei lesenswerte Bücher vorstellen:

## Gebrauchsanweisung für den Wald (Peter Wohlleben)

Der Autor des Bestsellers „Das geheime Leben der Bäume“, legt als Förster die Quintessenz seines Waldwissens vor: anschaulich, praxisnah und unterhaltsam. Er zeigt, wie man sich im Wald auch ohne Kompass oder GPS orientiert. Welche Beeren und Pilze, Blätter und Triebe man sammeln, pflücken und essen kann. Wo Campen, Feuermachen und Grillen erlaubt sind. Wie Tierspuren richtig gelesen werden und wann und wo man am besten Wild beobachten kann. Wie man sich ganz natürlich gegen Mücken, Waldameisen und Zecken schützen kann. Was man mit Kindern erlebt und was bei einer Nacht allein im Wald. Und wie ein Waldspaziergang im Februar, Mai, August oder November zu einer besonderen Erfahrung wird. Dieses Buch ist eine ebenso handfeste wie stimmungsvolle

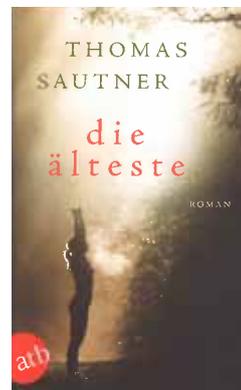


Entdeckungstour samt fundierter Einweisung in die wichtigsten Laub- und Nadelbaumarten: was sie kennzeichnet, welche bei Gewitter wirklich Schutz bieten – und welchen die Zukunft gehört. Es geht der Liebe zum Wald

und der neuen Leidenschaft für Brennholz auf den Grund; es erzählt von Fuchsbauten, die so betagt sind wie mittelalterliche Fachwerkhäuser sowie von Birken, die bei Nacht in Tiefschlaf fallen und den erstaunlichen Fähigkeiten der Rotbuche. Der ideale Dresscode im Wald wird ebenso erklärt wie die ungeahnte Renaissance der Jagd bei uns. Was Ulmen und Eschen miteinander verbindet und weshalb Weißtannen eigentlich Laubbäume und den Nadelbäumen sind.

## Die Älteste (von Thomas Sautner)

Eine diagnostizierte unheilbare Krebserkrankung lässt Sophie ins Waldviertel



fahren, wo die Sippenälteste aus dem Volk der Jenischen angeblich in hoffnungslosen Fällen helfen kann. Die Spielregeln sind einfach: Mit einer Dose Tabak, einer Flasche Schnaps und Kaffee besucht man die Einsiedlerin und folgt ihren zum Teil irritierenden Anweisungen. Entgegen jeder Vernunft lässt sich Sophie auf das Leben in der Einöde ein und lernt eine Welt abseits des Alltagsstresses und der Übermacht des Intellekts kennen.

Viel Freude beim Eintauchen in diese Lektüren wünscht euch wie immer

Euer Bücherwurm  
mit Team

## ÖVP Ottendorf Frühschoppen am Erntedanksonntag

am 1. Oktober 2017 im Veranstaltungszentrum Ottendorf  
Beginn: 10 Uhr

Musik: Trachtenmusikkapelle Ottendorf



Josefa Csrnko, Ottendorf  
80. Geburtstag



Josef Kainrath, Ziegenberg  
80. Geburtstag



Alois Janisch, Ottendorf  
80. Geburtstag



Johann Wagner, Ottendorf  
80. Geburtstag



Johanna Barones, Breitenbach  
85. Geburtstag



Maria Orthofer, Walkersdorf  
80. Geburtstag

*Herzliche Glückwünsche!*

Hinweis: In der regelmäßig erscheinenden Gemeindezeitung wird den "Geburtstagskindern" ab 80 (in fünf-Jahres-Schritten) gratuliert. Weiters werden Geburten im Erscheinungszeitraumverlautbart. Sollte dies jemand nicht wünschen, möge es rechtzeitig im Gemeindeamt bekannt gegeben werden. Danke!



Noel David Hödl, Ottendorf  
Eltern: Jennifer Hödl &  
David Absenger



Amelie & Nora Seidnitzer,  
Ottendorf, Eltern: Martina  
Seidnitzer & Rochus Novakovits



Sophie Theresia Simmer,  
Ziegenberg, Eltern: Renate Simmer  
& Markus Kainrath



Amelie Karner, Ottendorf  
Eltern: Sabrina Karner &  
Lukas Holzer



Fabian Plank, Ziegenberg  
Eltern: Claudia Plank &  
Patrick Wunderl



Jonas Leitgeb, Walkersdorf  
Eltern: Anita Leitgeb & Patrick Ulz

*Willkommen in  
unserer Gemeinde!*

Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Vizebürgermeister Ewald Deimel, unterstützt durch Gemeinderätin Silvia Schröck „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Erika Lorenz & Eduard Edelsbrunner  
aus Walkersdorf



Bianca Fauland & Josef Harald Hödl  
aus Ottendorf



*Alles Gute für die  
gemeinsame Zukunft!*



Carina Frühwirth

Herzlichen Glückwunsch zu deinem Titel "Master of Arts" und zum Magister der Rechtswissenschaften. Für deine Zukunft wünschen dir Oma und Opa nur das Allerbeste!

**Auch heuer gratulieren wir wieder allen Maturanten zum erfolgreichen Schulabschluss. Wir wünschen viel Erfolg und alles Gute für den weiteren Lebensweg.**



Susanne Reiner aus Walkersdorf zur bestandenen, mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossenen Matura (ausschließlich "Sehr gut").



Bürgermeister Josef Haberl überreichte im Beisein von Gemeindegassier Alois Flechl die Ehrennadel in Gold an Direktorin Ulrike Hofer-Turek.

Der Gemeinderat der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein hat einstimmig beschlossen, Direktorin Ulrike Hofer-Turek in Würdigung ihrer besonderen Verdienste um das Schulwesen in der Gemeinde Ottendorf die Ehrennadel der Gemeinde Ottendorf a.d.R. in Gold zu verleihen.

Seit nunmehr 13 Jahren leitet Ulrike Hofer-Turek die Geschicke der Volksschule Ottendorf. Durch ihr besonderes Engagement um die Weiterentwicklung

der Volksschule Ottendorf als Jenaplan Schule mit dem Anspruch auf zukunftsweisende Lernentwicklung wurde der Schulstandort Ottendorf innerhalb und über die Gemeindegrenzen hinaus positiv bekannt. Anlässlich der Geburtstagsfeier im April überreichte Bürgermeister Josef Haberl die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Ottendorf an Direktorin Ulrike Hofer-Turek und bedankte sich für ihr außerordentliches Engagement und ihre langjährige verdienstvolle Tätigkeit in der Volksschule Ottendorf.

OHNE FOTO:

Sarah Krogger aus Ottendorf zur bestandenen, mit gutem Erfolg abgeschlossenen Matura.



Julia Bauer aus Ziegenberg zur bestandenen Matura.





Goldenes Ehrenzeichen der Gemeinde Ottendorf für Herbert Maierhofer.

Der Gemeinderat der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein hat einstimmig beschlossen, Herbert Maierhofer in Würdigung seiner herausragenden Verdienste um das Kulturwesen in der Gemeinde Ottendorf a.d.R. das Ehrenzeichen der Gemeinde Ottendorf a.d.R. in Gold zu verleihen. Herbert Maierhofer der Visionär, der Motor, der unermüdliche Arbeiter, prägte die Ottendorfer Kulturszene in den letzten drei Jahrzehnten nachhaltig.

Ein Großprojekt folgte dem nächsten und riss die Zuhörer und Zuschauer zu Begeisterungsbekundungen hin. Er schafft es Menschen zu motivieren und

zu Höchstleistungen zu führen. Kulturkreis und Trachtenmusikkapelle haben durch seine Schaffenskraft Geschichte geschrieben. Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf ist dadurch nicht nur innerhalb der Gemeinde, sondern im gesamten Bezirk und im ganzen Land Steiermark anerkannt und geschätzt. Mit über 70 Mitgliedern hat er sie zur stärksten und erfolgreichsten Musikkapelle der Region aufgebaut. Besondere Höhepunkte, zu denen Herbert Maierhofer die Trachtenmusikkapelle Ottendorf geführt hat, waren die jährlichen Frühjahrskonzerte in bestechender Qualität, erfolgreiche Wertungsspiele, die der Musikkapelle viermal

den "Steirischen Panther" und zweimal den "Robert Stolz Preis" eingebracht haben, sowie die fulminanten Erfolge bei den Musikwettbewerben "Musik in Bewegung", die mit dem Titel "Vizestaatsmeister" ihren krönenden Höhepunkt fanden.

Nach 27 Jahren als Kapellmeister der Trachtenmusikkapelle Ottendorf hat Herbert Maierhofer seine Funktion zurückgelegt. Vom Österreichischen Blasmusikverband wurde an Herbert Maierhofer die Verdienstmedaille in Gold von Bezirksobmann Karl Hackl und Ehrenlandesobmann Horst Wiedenhofer überreicht.

# Gratulation & alles Gute!

Wir bitten die Bevölkerung recht herzlich um Bekanntgabe von Auszeichnungen, Schulabschlüssen, abgeschlossenen Berufsausbildungen und besonderen Leistungen, um auch in Zukunft darüber berichten zu können. Informationen und Fotos übermitteln Sie bitte auf die Adresse: [gde@ottendorf.gv.at](mailto:gde@ottendorf.gv.at)

Denn „...viele Augen sehen mehr und mehr Ohren hören besser“! Danke!

# Grund zum Feiern: Fünf Jahre Medizin- und Therapiezentrum Dr. Ernst in Ottendorf



Mit einem großen Fest feierten Dr. Rosa Maria Ernst und ihr Team das fünfjährige Bestandsjubiläum ihres Medizin-

und Therapiezentrums und des Café Rosé in Ottendorf.

Seitens der Gemeinde gratulier-



ten Vizebürgermeister Ewald Deimel und Gemeindegassier Alois Flechl besonders zu diesem erfreulichen Anlass.

## Gewerbeflächen zu verkaufen

**Gesamt: 9.539 m<sup>2</sup>**

ab  
€ 11 m<sup>2</sup>

**Verkauf von  
Teilflächen möglich!**

**Infos:**

**Gemeinde Ottendorf**

**03114/2507**

**gde@ottendorf.gv.at**

**www.ottendorf.at**



**DÖRNROSEN**  
PopKabarett



**unverb1ümt**  
Text u. Musik: Dornrosen Regie: Hannes Ringlstetter

**Sa., 21. Oktober 2017**

im VZ Ottendorf/R. | Vorstellungsbeginn 20 Uhr  
Vorverkauf € 22 / Abendkasse € 25

Tickets unter [www.dr-ernst.at/dornrosen](http://www.dr-ernst.at/dornrosen), persönlich in Ordination Dr. Ernst und Café Rosé sowie telefonisch unter 03114 / 20 844 (30)  
[www.dornrosen.at](http://www.dornrosen.at)



Ihr Veranstaltungszentrum für besondere Anlässe!

**Nähere Informationen:**

Gemeindeamt Ottendorf a.d.R.

8312 Ottendorf a.d.R. 132

Tel.: 03114/2507, Fax: DW 7

E-Mail: [gde@ottendorf.gv.at](mailto:gde@ottendorf.gv.at)

[www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at)

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im 3. Quartal 2017

nur für dringende Fälle von Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr früh  
Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr – Ende nach dem Feiertag 7 Uhr



02./03.09.	Dr. Prilassnig-Erben
09./10.09.	Dr. Hasenburger
16./17.09.	Dr. Stock
23.09./24.09.	Dr. Ernst
30.09.	Dr. Hasenburger



Dr. Rosa Maria Ernst, Ottendorf a.d.R., ☎ 03114/20 844

Dr. Dorothea Stock, Markt Hartmannsdorf, ☎ 03114/2091

Dr. Martina Prilassnig-Erben, M. Hartmannsdorf, ☎ 0664/883 882 99

Dr. Peter Zechner, Großwilfersdorf, ☎ 03385/8120

Dr. Martin Musger, Ilz, ☎ 03385/245 45

Dr. Wolfgang Hasenburger, Ilz, ☎ 03385/8130

Dr. Markus Kaufmann, Großsteinbach, ☎ 03386/23386

Schon wieder den Ärztenotdienst verlegt? Unter [www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at) ist er immer griffbereit.

September		
15.09.2017	<b>Vernissage Hildegard Sammer</b> , Ordination Dr. Ernst, Beginn 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
16.09.2017	<b>Steirisch g'feiert!</b> Herbstfest mit Marschmusikbewertung, VZO ab 17 Uhr	Trachtenmusikkapelle Ottendorf
17.09.2017	<b>Festgottesdienst</b> , Pfarrkirche Ottendorf, 8:30 Uhr <b>Frühschoppen</b> , VZO, Beginn 10:30 Uhr	Trachtenmusikkapelle Ottendorf
23.09.2017	<b>Landesmeisterschaft Bankdrücken</b> , VZO, ab 12 Uhr	Steir. Verband für Kraftdreikampf
24.09.2017	<b>Familienwandertag</b> , VZO, Start 8 - 10 Uhr	SPÖ Ottendorf
Oktober		
01.10.2017	<b>Erntedankfest</b> , Pfarrkirche Ottendorf	
01.10.2017	<b>Erntedankfrühschoppen</b> , VZO, ab 10 Uhr	ÖVP Ottendorf
07.10.2017	<b>Ausflug</b> , Steirische Frauenbewegung	
07.10.2017	<b>Offenes Singen</b> , Café Rosé, Beginn 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
07.10.2017	<b>Kastanien und Sturm</b> , Anlage des ESV Walkersdorf ab 16 Uhr	ÖAAB Ortsgruppe Ottendorf
14.10.2017	<b>"Das Oktoberfest"</b> mit Nordwand und Dominik Ofner, VZO, Einlass 19:30 Uhr, Beginn 21:30 Uhr	M&M Power Events
21.10.2017	<b>Dornrosen</b> mit „unverblümt“, Popkabarett, VZO, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
28.10.2017	<b>Gesundheitsvortrag</b> „Gesund durch den Winter“ Café Rosé/Ordination Dr. Ernst, Beginn 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
November		
04.11.2017	<b>"Wann's herbsteln tuat"</b> , gemütlicher Nachmittag, Café Rosé, Beginn 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
11.11.2017	<b>Vortrag</b> „Portugiesischer Jakobsweg“, Café Rosé, Beginn 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
11.11.2017	<b>Perchtenlauf</b> , Vorplatz VZO, ab 17:30 Uhr	Perchtenverein „Goasrieglpass Ottendorf“
19.11.2017	<b>Seniorennachmittag</b> , VZO, ab 14 Uhr	Kath. Frauenbewegung
24.11.2017	<b>Ausflug</b> nach Graz ins Styria Media Center	Kath. Frauenbewegung
26.11.2017	<b>Kammermusikkonzert</b> , Pfarrkirche Ottendorf, Beginn 17 Uhr	Trachtenmusikkapelle Ottendorf
Dezember		
02.12.2017	<b>Offenes Adventliedersingen</b> , Café Rosé	Dr. Rosa Maria Ernst
08.12.2017	<b>Weihnachtsmarktfahrt</b> nach Gmunden	Gemeinde Ottendorf
08.12.2017	<b>Adventmarkt</b> , Medizin- und Therapiehaus Ottendorf/Ordination Dr. Ernst, von 10 – 17 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
08.12.2017	<b>Adventliches Konzert</b> mit Rudi und Manuela Reiterer, Medizin- und Therapiehaus Ottendorf, ab 14 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
09.12.2017	<b>Adventmarkt</b> , Medizin- und Therapiehaus Ottendorf/Ordination Dr. Ernst, von 10 – 17 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
09.12.2017	<b>Benefizkonzert</b> Sonnengesang, Café Rosé, Beginn 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
09.12.2017	<b>Talentewettbewerb</b> , VZO, Einlass: 19 Uhr	RiKi-Music
10.12.2017	<b>Adventliches Basteln</b> mit Kindern, Medizin- und Therapiehaus Ottendorf, ab 14 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
10.12.2017	<b>Adventmarkt</b> , Medizin- und Therapiehaus Ottendorf/Ordination Dr. Ernst, von 10 – 17 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
10.12.2017	<b>Adventliches Musizieren</b> mit Karl Solderer, Café Rosé, Beginn 15 Uhr	Dr. Rosa Maria Ernst
17.12.2017	<b>Adventkonzert</b> , Pfarrkirche Ottendorf, 17 Uhr	Kulturkreis Ottendorf